Sachlicher Teilplan Erneuerbare Energien

für die Planungsregion Halle

Regionale Planungsgemeinschaft Halle

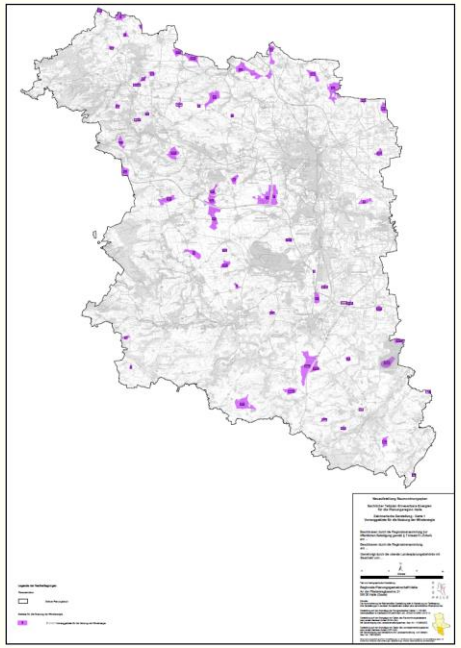
Regionalforum der LENA, Bad Lauchstädt
19.11.2024

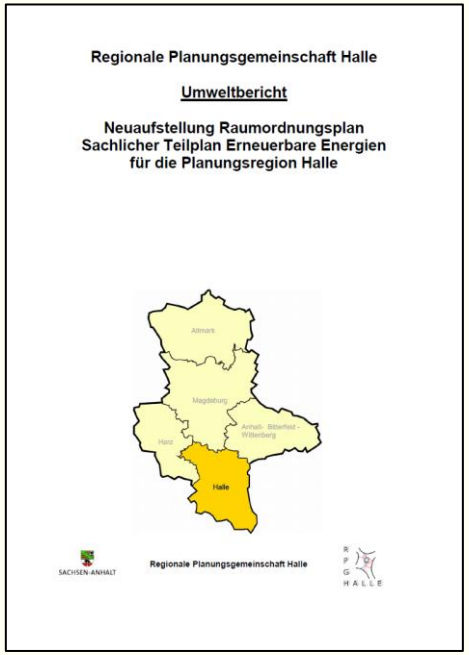
Übersicht Planverfahren

28.11.2023	Aufstellungsbeschluss zum Sachlichen Teilplan Erneuerbare Energien
16.01. - 22.03.2024	Unterrichtung der Öffentlichkeit über den Aufstellungsbeschluss → 202 Stellungnahmen mit 645 Einzelhinweisen
03.07. - 10.10.2024	Frühzeitige Beteiligung der Gemeinden
11.07.- 31.08.2024	Durchführung Scoping-Verfahren → 15 Stellungnahmen
06.11.2024	1. Entwurf des Sachlichen Teilplans Erneuerbare Energien – Beschluss der RV
13.01.- 14.03.2025	Öffentliches Beteiligungsverfahren (geplant)

Inhalt Planverfahren

1)	Festlegungen zur Windenergienutzung
2)	Festlegungen zur Nutzung der Solaren Strahlungsenergie
3)	Festlegungen zur Nutzung der Wasserenergie





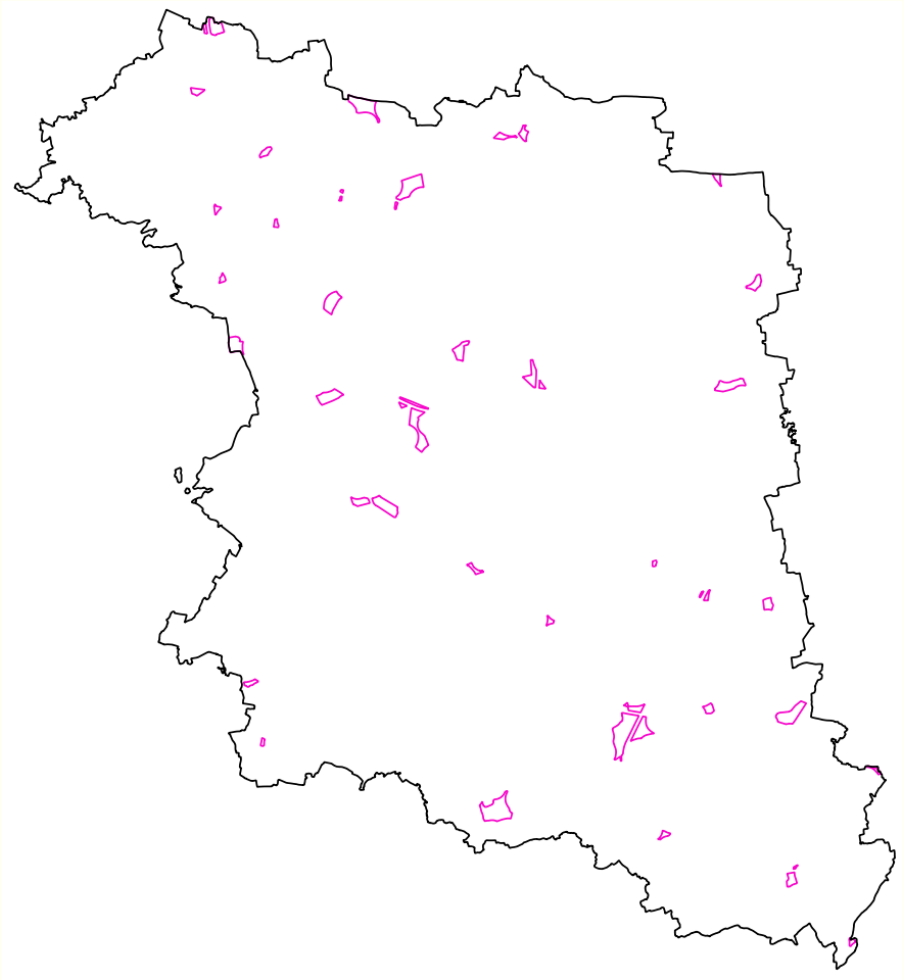
Gesetzliche Vorgaben

Windenergienutzung

Gesetzliche Vorgaben gemäß § 9 a LEntwG:
Regionale Teilflächenziele für die Windenergienutzung
in der Planungsregion Halle (PR Halle):

- bis zum 31.12.2027 1,9 % (7.052 ha) der Fläche der PR Halle
- bis zum 31.12.2032 2,3 % (8.538 ha) der Fläche der PR Halle

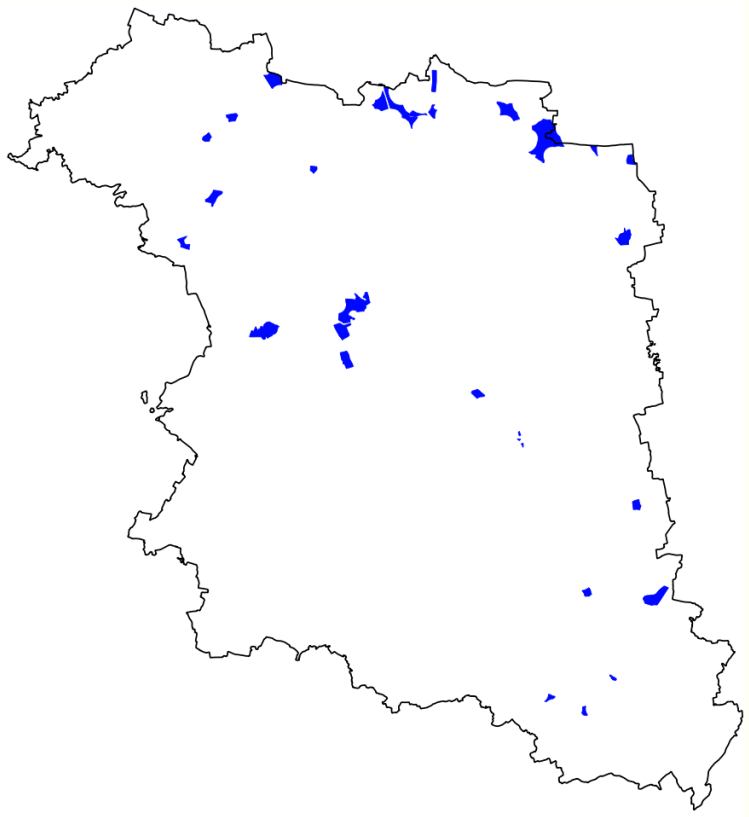
Gegenwärtig **1,2 %** der Fläche
als Gebiete für die Nutzung der Windenergie durch den REP Halle 2010 und die Planänderung des REP Halle 2023 gesichert.

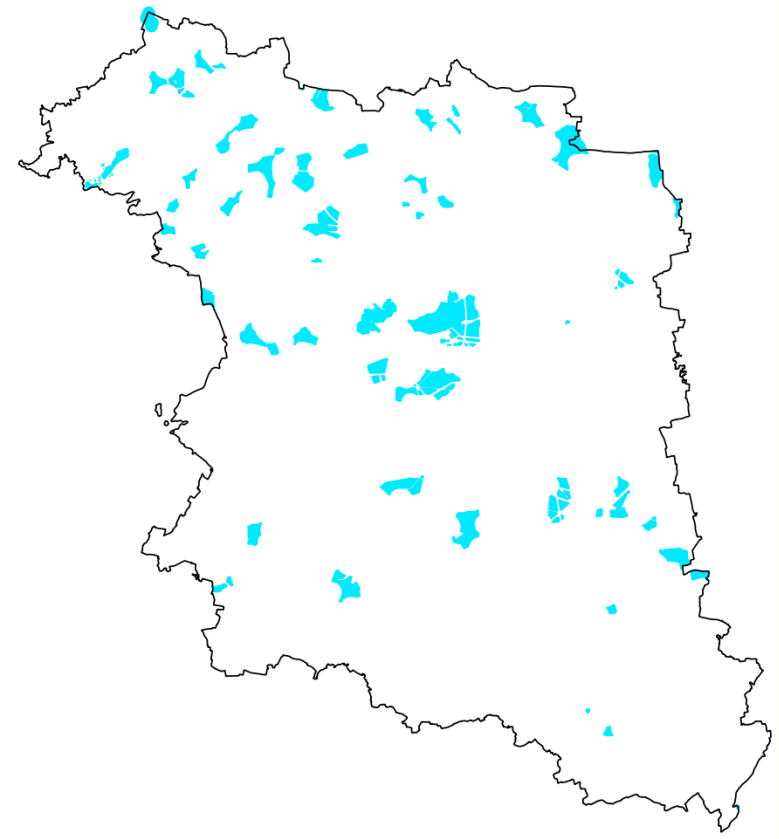


Windenergienutzung

Im Beteiligungsverfahren zur Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses wurden:

- **16 Akzeptanzflächen** mit Gesamtfläche von 4.080 ha (1,1 % der Planungsregion Halle)
- **68 Vorschlagflächen** mit Gesamtfläche von 13.383 ha (3,6% der Planungsregion Halle) in das Planverfahren eingebracht.

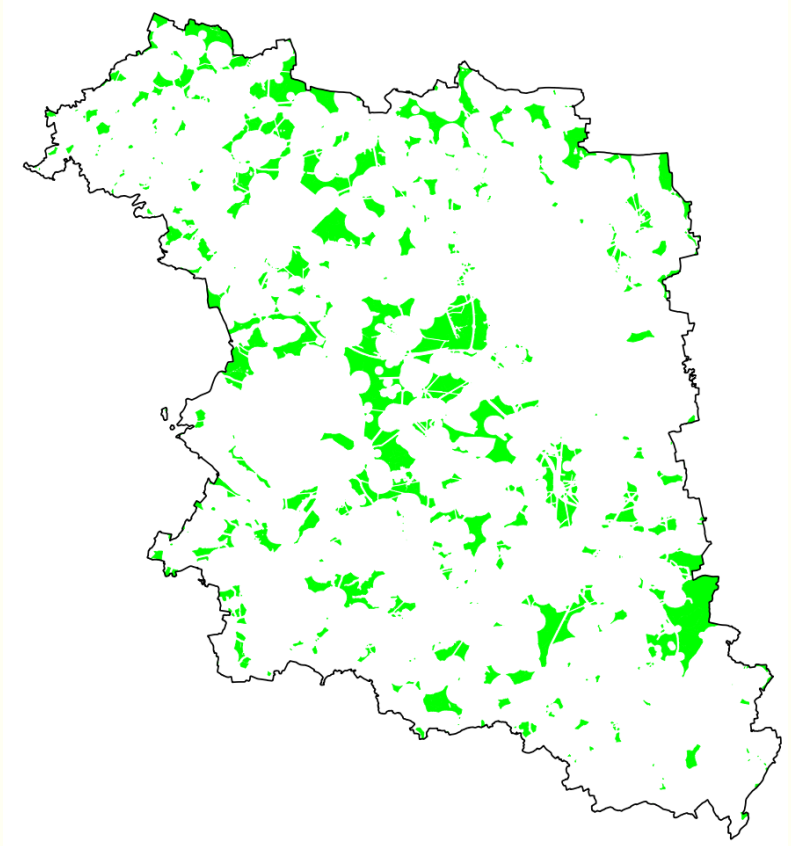


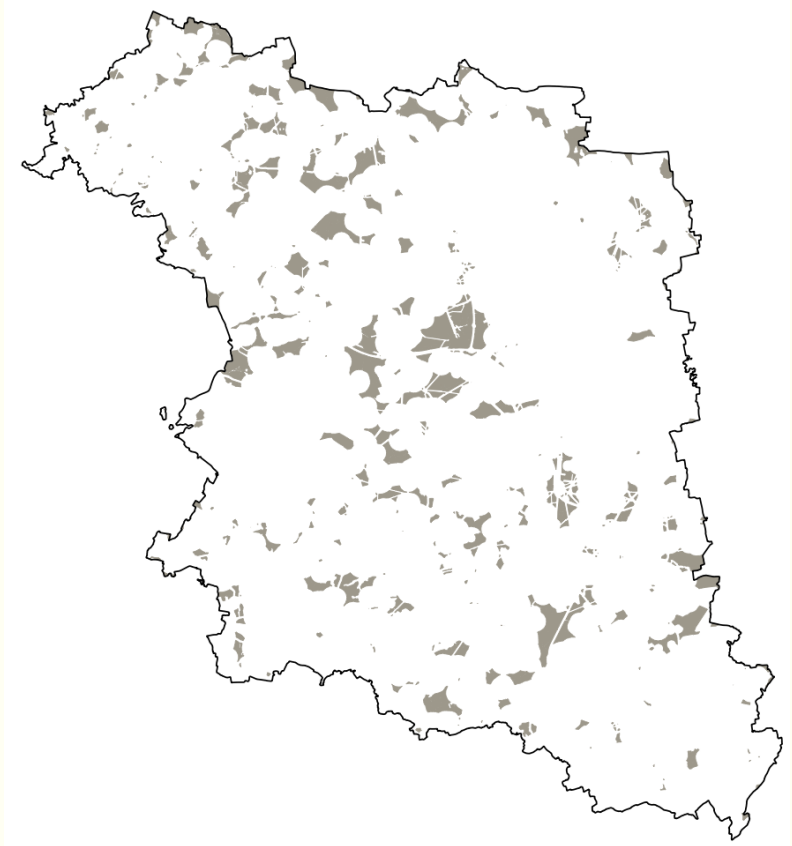


Windenergienutzung

Aufgrund der Konzeption mit Kriterienkatalog für den Belang Windenergienutzung bestehen folgende Suchraumkulissen:

- Allgemeine Kriterien: 38.264 ha (10,3 % der Planungsregion Halle)
- Einzelfallkriterien: 24.914 ha (6,7 % der Planungsregion Halle)



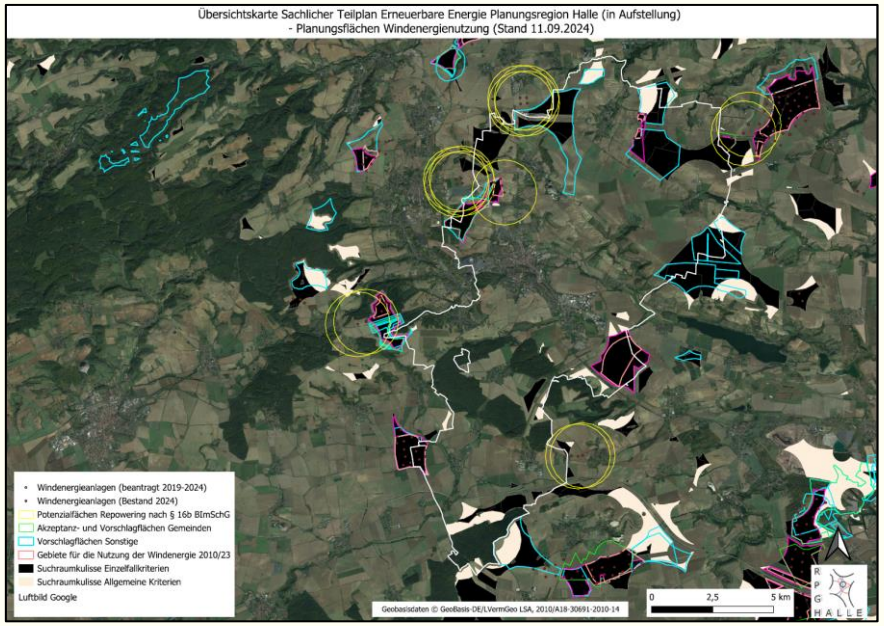


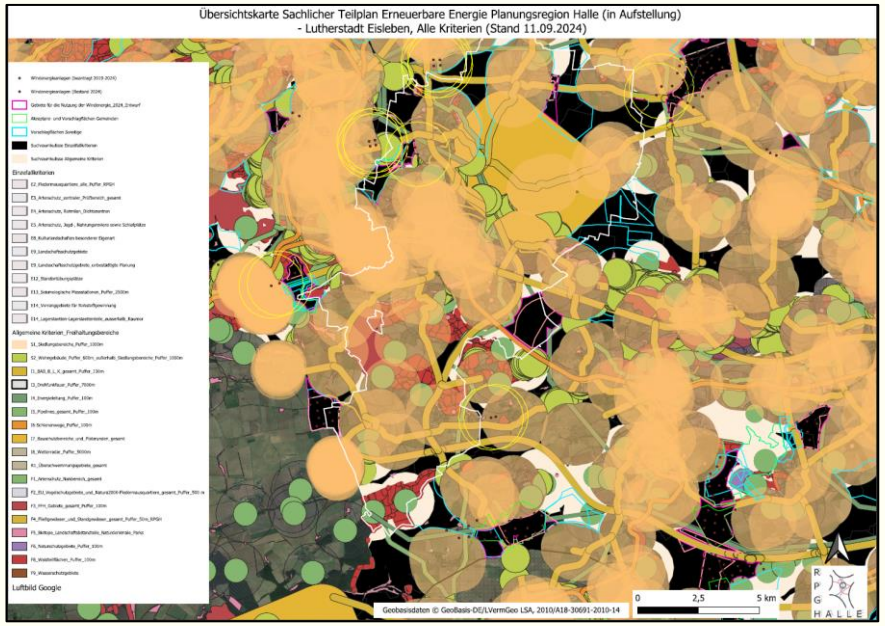
Windenergienutzung

Methodik

(1) Prüfung und Überführung der bestehenden Gebiete für die Nutzung der Windenergie
(2) Überführung der außerhalb stehenden Bestands-Windenergieanlagen*
(3) Bestimmung neuer Windgebiete*

* *frühzeitige Beteiligung der Gemeinden*





Windenergienutzung

Bestands-Windenergieanlagen

Gebiete für die Nutzung der Windenergie gemäß REP Halle 2010/2023

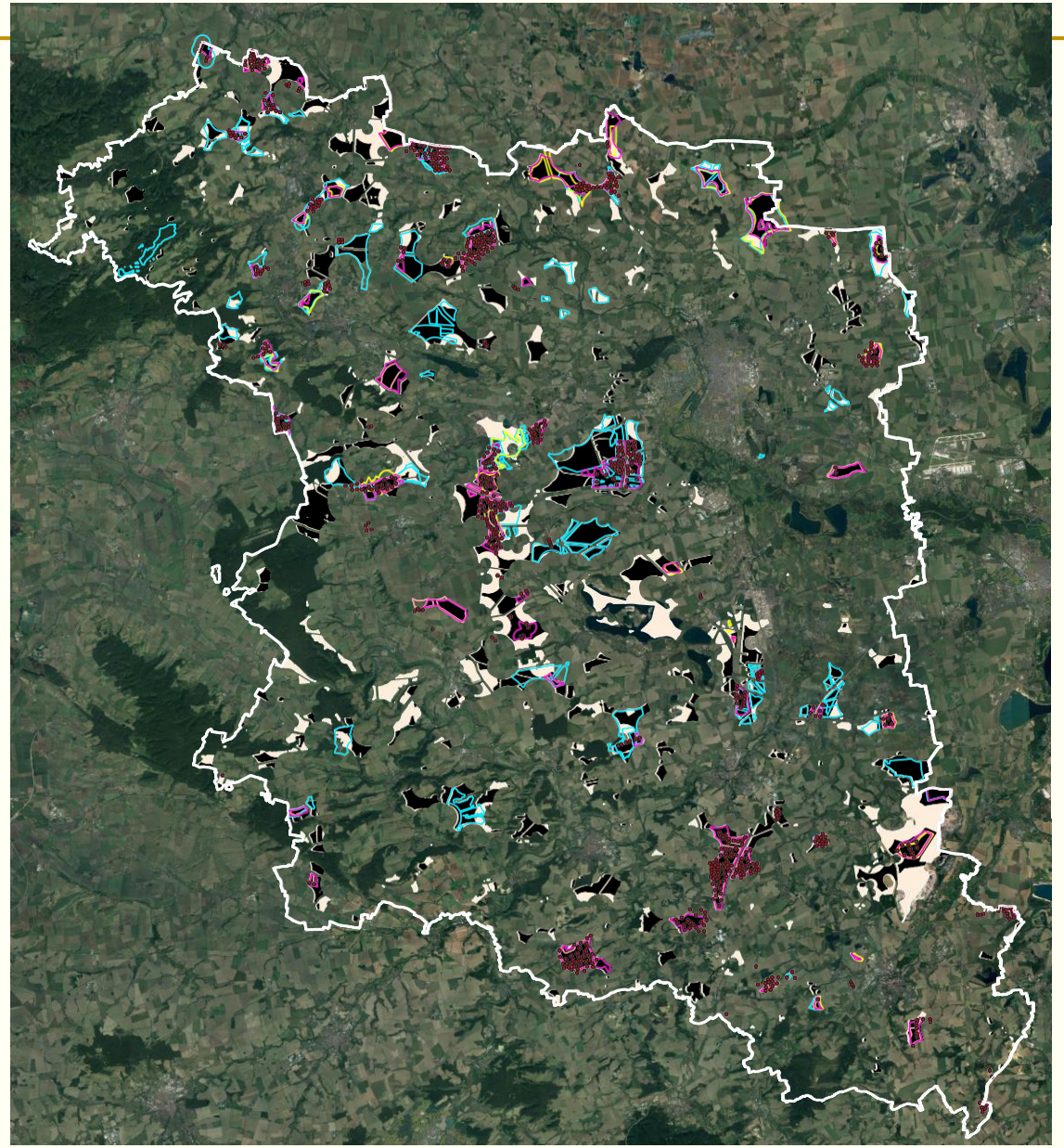
Akzeptanzflächen Gemeinden

Sonstige Vorschlagflächen

Suchraumkulisse Allgemeine-Kriterien

Suchraumkulisse Einzelfall-Kriterien

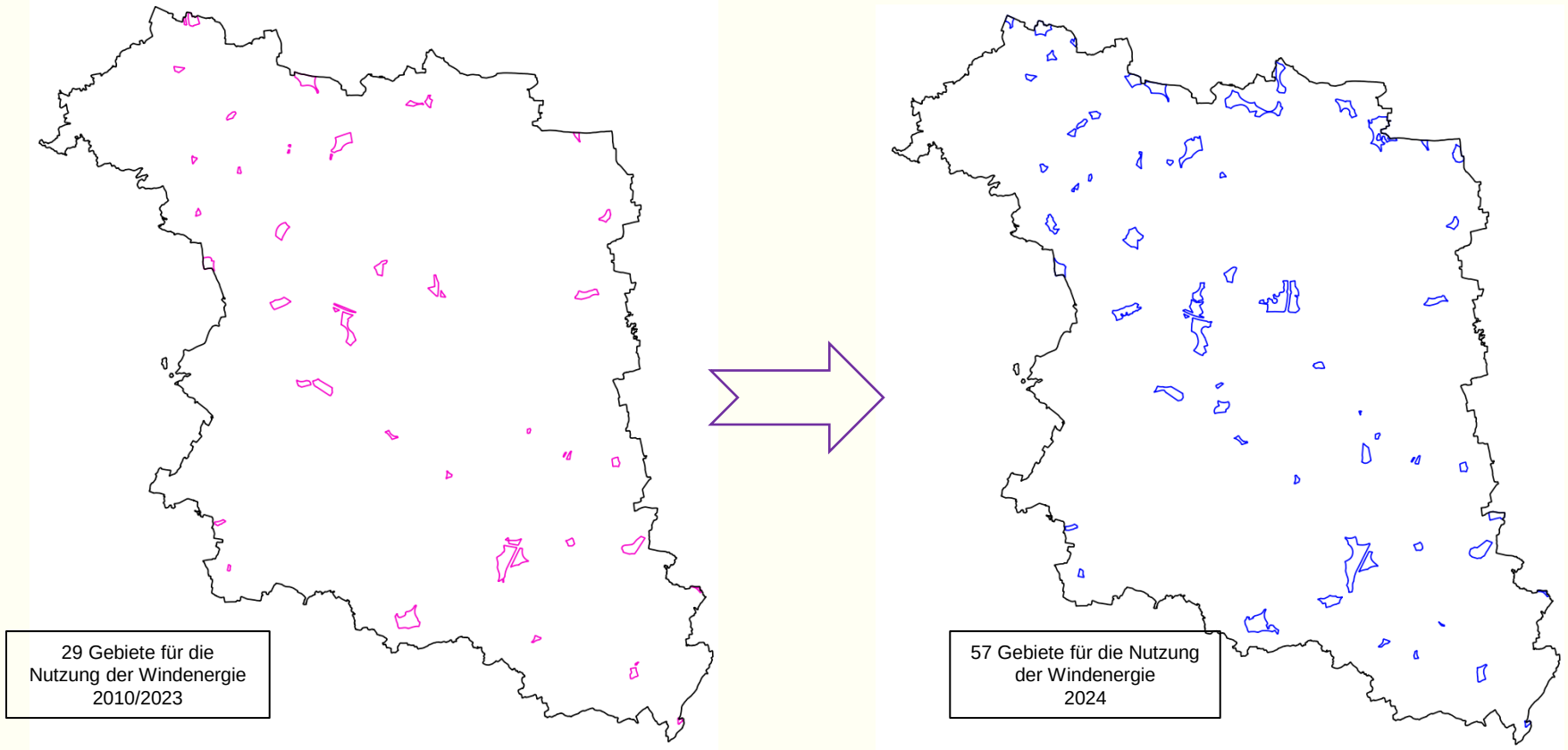
Vorranggebiete für die Nutzung der Windenergie gemäß 1. Entwurf Teilplan Erneuere Energien 2024



Windenergienutzung

Auf der Grundlage der Konzeption mit Kriterienkatalog für den Belang Windenergienutzung, der Stellungnahmen aus den durchgeführten Beteiligungsverfahren sowie der bilateralen Abstimmungen mit den Gemeinden werden:

- gemäß § 9 a Abs. 2 LEntwG 57 **Vorranggebiete** für die Nutzung der Windenergie mit einer Gesamtflächengröße von 10.071,30 ha (2,71 % der Fläche der Planungsregion Halle) festgelegt



Windenergienutzung

Übersicht Landkreise und kreisfreie Stadt

Gebietskörperschaft	Windgebiete gemäß REP Halle 2010/23	Flächenkulisse aller Bestands-Windenergieanlagen	Windgebiete gemäß STPl EE Halle 2024
BLK	1,3 %	2,0 %	2,1 %
MSH (Teil PR Halle)	1,6 %	2,5 %	3,2 %
SK	1,1 %	1,8 %	3,3 %
Stadt Halle	0,0 %	0,0 %	0,0 %
gesamt	1,2 %	2,0 %	2,71 %

Mindestgröße regionales Teilflächenziel PR Halle zum 31.12.2027	1,9 %
Mindestgröße regionales Teilflächenziel PR Halle zum 31.12.2032	2,3 %

Windenergienutzung

Übersicht Flächenanteil der Gemeinden an den Gebieten für die Nutzung der Windenergie

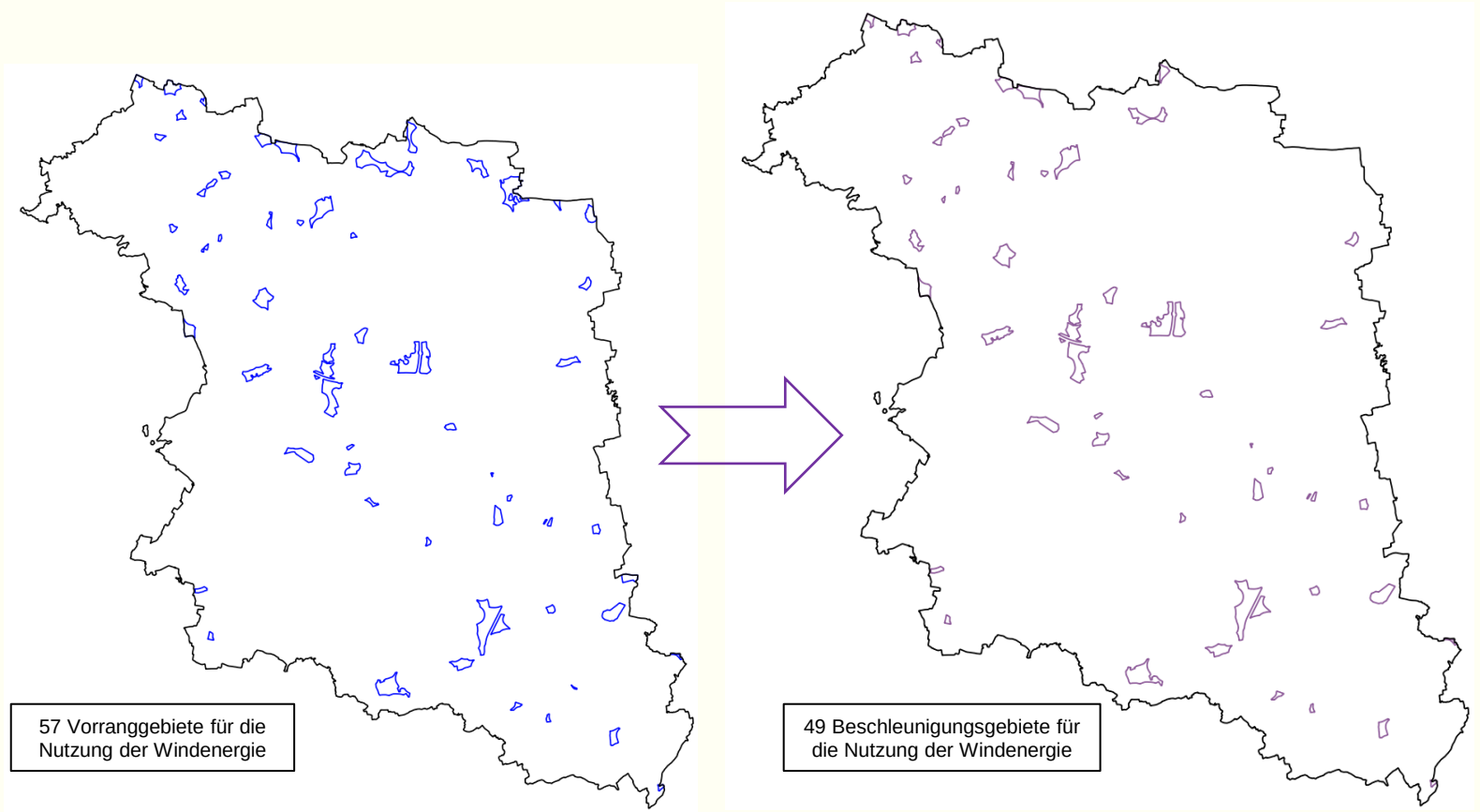
Gemeinde	Wind-gebiete 2010/23	Gebiets-kulisse 2024	Vorrang-gebiete 2024
Teuchern	7,72 %	10,38 %	9,66 %
Weida-Land	5,58 %	8,17 %	8,45 %
Gerbstedt	4,13 %	6,74 %	7,36 %
Petersberg	0,00 %	0,00 %	7,31 %
Hohenmölsen	4,11 %	4,27 %	6,73 %
Wettin-Löbejün	0,93 %	1,35 %	6,44 %
Goethestadt Bad Lauchstädt	0,43 %	0,74 %	6,16 %
Teutschenthal	2,07 %	5,50 %	5,01 %
Wethautal	2,76 %	5,44 %	5,00 %
Mansfelder Grund-Helbra	2,25 %	2,99 %	4,85 %
Arnstein	1,69 %	3,20 %	3,70 %
Lutherstadt Eisleben	1,70 %	1,85 %	2,76 %
Weißenfels	0,42 %	1,34 %	2,57 %
Landsberg	1,06 %	2,33 %	2,51 %
Seegebiet Mansfelder Land	0,91 %	2,41 %	2,30 %
Salzatal	1,71 %	2,41 %	2,14 %
Mücheln	0,06 %	0,23 %	1,98 %

Gemeinde	Wind-gebiete 2010/23	Gebiets-kulisse 2024	Vorrang-gebiete 2024
Hettstedt	0,03 %	0,06 %	1,62 %
Schkopau	1,75 %	1,75 %	1,59 %
Merseburg	0,00 %	0,01 %	1,44 %
Droyßiger-Zeitzer Forst	0,83 %	1,20 %	1,34 %
Naumburg (Saale)	0,83 %	0,95 %	1,05 %
Lützen	0,85 %	1,02 %	0,86 %
An der Finne	0,24 %	0,24 %	0,41 %
Unstruttal	0,34 %	0,35 %	0,39 %
Zeitz	0,07 %	0,68 %	0,39 %
Elsteraue	0,30 %	0,99 %	0,36 %
Mansfeld	0,00 %	0,00 %	0,35 %
Querfurt	0,00 %	0,13 %	0,31 %
Bad Dürrenberg	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Braunsbedra	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Halle (Saale)	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Kabelsketal	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Leuna	0,00 %	0,00 %	0,00 %

Windenergienutzung

Auf der Grundlage der Konzeption mit Kriterienkatalog für den Belang Windenergienutzung, der Stellungnahmen aus den durchgeführten Beteiligungsverfahren sowie der bilateralen Abstimmungen mit den Gemeinden werden:

- gemäß §6a WindBG 49 **Beschleunigungsgebiete** für die Nutzung der Windenergie mit einer Gesamtgröße von 8.415,70 ha bestimmt



Windenergienutzung

Beschleunigungsgebiete basieren auf dem

Artikel 15c der Richtlinie (EU) 2018/2001 geändert durch Richtlinie (EU) 2023/2413 vom 18.10.2023, zur Umsetzung vorgesehen durch § 28 Abs. 2 ROG gemäß Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2023/2413 in den Bereichen Windenergie an Land und Solarenergie sowie für Energiespeicheranlagen am selben Standort*

(*zur Beschlussfassung im Bundestag)

Ziel?

Deutliche Beschleunigung der Genehmigungsverfahren für Projekte im Bereich Erneuerbarer Energien

Wie?

Verlagerung von Prüfungen zum Artenschutz, Umweltschutz und Wasserschutz von der Zulassungsebne auf die Ebene der Regionalplanung

→ Mit der Festlegung von Beschleunigungsgebieten sind Regeln für Minderungsmaßnahmen festzulegen, die durch die Zulassungsebene umzusetzen sind

WICHTIGER HINWEIS:

Bis zum 2. Entwurf des Sachlichen Teilplans Erneuerbare Energien sind zu den Beschleunigungsgebieten weitere Änderungen durch den Gesetzgeber zu erwarten

Weitere Regelungen zu Erneuerbaren Energien

Solare Strahlungsenergie

Bisherige Regelung wird beibehalten
→ Räumliche Steuerung durch Gemeinde/ Verbandsgemeinde auf der Grundlage einer Alternativflächenprüfung

Nutzung der Wasserenergie

Allgemeine Grundsätze, um Anwendungs- und Nutzungsspektrum zu erhöhen

Rechtswirkung

- Der 1. Entwurf Sachlicher Teilplan Erneuerbare Energien entfaltet keine Rechtswirkungen.

- Die Festlegungen im 1. Entwurf des Sachlichen Teilplans müssen sich im öffentlichen Beteiligungsverfahren bewähren.

- In Aufstellung befindliche Ziele der Raumordnung liegen erst mit dem 2. Entwurf des Sachlichen Teilplans mit Beginn des öffentlichen Beteiligungsverfahren vor (vgl. § 3 Abs. 1 Nr. 4 a ROG).

- Für Vorranggebiete für die Nutzung der Windenergie gilt abweichend davon § 245 e Abs. 4 BauGB. In Aufstellung befindliche Ziele der Raumordnung liegen bereits nach dem erfolgten öffentlichen Beteiligungsverfahren zum Entwurf vor und wenn davon auszugehen ist, dass ein Vorranggebiete für die Nutzung der Windenergie den künftigen Ausweisungen entspricht.

Vielen Dank fürs Zuhören!